

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 168

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 20. Juli
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 20 juillet
1916

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1–2mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration: Politisches Departement — Abonnements: 3.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: 30 Cts. — Fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 168

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 10.20, un semestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Handelsregister. — Schweizerische Ansfuhr- und Durchfuhrverbote. — Deutsches Einfuhrverbot für entbehrliche Gegenstände. — Schweizerischer Arbeitsmarkt. — Kriegsgefangenenpakete nach Italien.
Sommaire: Registre du commerce. — Colis postaux destinés à des prisonniers de guerre en Italie.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Chemisch-technische Produkte, usw. usw. — 1916.
17. Juli. Die Firma D^r H. Bleier in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 26 vom 2. Februar 1915, Seite 125) verzigt als Natur des Geschäftes: Chemisch-technische und pharmazeutische Produkte, Drogen, Öle und Fette. Der Inhaber, Bürger von Zürich, wohnt in Zürich 6.

17. Juli. Drogistenverein des Kantons Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 121 vom 25. Mai 1914, Seite 897). Die Unterschrift von Carl Werale ist zufolge dessen Hinschiedes erloschen. An seine Stelle wurde als Präsident gewählt: Julius Ernst Quidort, von Chevreux (Waadt), in Winterthur (bisher Vizepräsident), und als Vizepräsident neu: Georg Fausch, von Seewis (Graubünden), in Altstetten. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar (wie bisher Gustav Weekerle) die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Geschäftslokal dieses Vereins befindet sich nun in Zürich 11, Spiegelgasse 11.

Schuhmassgeschäft. — 17. Juli. Die Firma Ch. Dölker in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 3. April 1903, Seite 549), Schuhmassgeschäft, ist infolge Ueberganges des Geschäftes an die Firma «Charles Doelker Aktiengesellschaft» in Zürich und dahingehenden Verzichtes des Inhabers erloschen.

Schuhwaren. — 17. Juli. Unter der Firma Charles Doelker Aktiengesellschaft hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 11. Juli 1916 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Fabrikation und den Vertrieb von Schuhwaren und verwandten Artikeln, sowie die Uebernahme und den Fortbetrieb des bisher unter der Firma «Ch. Doelker» in Zürich geführten Geschäftes zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 5000. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen durch «eharzierten Brief». Der Verwaltungsrat bestimmt das gesetzlich vorgeschriebene Publikationsorgan, er hat als solches das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern gewählt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 2–5 (gegenwärtig 2) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führen Kollektivunterschrift der Präsident des Verwaltungsrates, Albert Schneider-Kunz, von Diemtigen (Bern), in Basel, und der Sekretär, Pierre Müller, von Reckingen (Wallis), in Aarau. Geschäftslokal: Leuenhof, Bahnhofstrasse 32, Zürich 1.

Schmierseife; usw. — 17. Juli. Inhaber der Firma H. Hartmann in Dübendorf ist Heinrich Hartmann, von Zürich, in Dübendorf, Schmierseifenfabrikation und Handel aller Art; an der Zürcherstrasse.

Hadern und Altmetalle. — 17. Juli. Die Firma Stockhammer & Gertler in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 107 vom 8. Mai 1916, Seite 733) verzigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 3, Zurlindenstrasse 108 mit weitem Lokalen in Zürich 5, Neugasse 66, und in Zürich 8, Hornbachstrasse 42.

Hotel, Weinhandel. — 18. Juli. Die Firma J. Egli-Wacker in Kempen-Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 7 vom 8. Januar 1903, Seite 25) wird zufolge Wiederverhehlung des Inhabers abgändert in J. Egli-Weber.

18. Juli. Zürcher Kunstgesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 142 vom 10. Juni 1911, Seite 985). Die Unterschriften von Oberst Paul Ulrich, Stadtrat, Dr. Emil Klöti, Oberst Friedrich Degen und Dr. Theodor Barth sind zufolge deren Rücktrittes erloschen. Es führen nun rechtsverbindliche Unterschrift für diesen Verein: Der Präsident, Direktor Dr. Georg Gottfr. Schaertlin, von Basel, in Zürich 6, kollektiv mit dem Vizepräsidenten, Stadtrat Hans Nägeli, von Zürich, in Zürich 7, oder dem Quästor, Max Dalung, von Liestal, in Kilchberg (Zürich), oder dem Sekretär, Dr. Wilhelm Wartmann, in Zürich 1.

18. Juli. Die «Deco» Aktiengesellschaft in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 120 vom 23. Mai 1916, Seite 817) hat ihr bisheriges Installationsbureau in Zürich 1, Falkenstrasse 21, zur selbständigen Zweigniederlassung erhoben. Die statutarischen Bestimmungen der Hauptniederlassung gelten auch für diese Zweigniederlassung. Der Delegierte des Verwaltungsrates, Gottfried Helbling, von Zürich, in Zürich 1, führt Einzelunterschrift. Kollektivunterschrift führt der Geschäftsleiter, Richard Arnold, von Feuerthalen, in Zürich, und Kollektivprokura ist erteilt an die Filialeiter, Wilhelm Goldenbohm, von Männedorf, in Zürich 1, und Ernst Wild, von Gossau (Zürich), in Zürich 8. Richard Arnold zeichnet kollektiv je mit einem der Filialeiter (Prokuristen).

Rohprodukte, Alt-Eisen, usw. — 18. Juli. Inhaberin der Firma M. Frei-Müller in Zürich 4 ist Marie Frei, geb. Müller, von Niederwil-Gachnang (Thurgau), in Zürich 4. Handel in Rohprodukten, Alt-Eisen und Metalle, Hadern; Bräuerstrasse 4.

Maschinenfabrik. — 18. Juli. Aktiengesellschaft vormals Joh. Jacob Rieter & Cie. in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 201 vom 30. August 1915, Seite 1185). Die Unterschrift des Direktors Max Ruoff, dipl. Ingenieur, und die Prokura von A. Luzius Cafilisch, Oberingenieur, sind erloschen.

18. Juli. Färberkrankenasse Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 257 vom 3. November 1914, Seite 1693). Josef Meier ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Aktuar gewählt: Alfred Gastl, bisher Beisitzer, und als Beisitzer neu: Jakob Frick, von Langnau a. A., in Zürich 5.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1916. 15. Juli. Die Konsumgenossenschaft Aarberg & Umgebung, mit Sitz in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 184 vom 21. Juli 1913, Seite 1341), hat am 29. April und 2. Mai 1916 ihren Vorstand bestellt wie folgt: Präsident: Paul Bandi, Mechaniker in Aarberg, am Platz von Gottlieb Gygas; Vizepräsident: Johann Jaberg, Rangiermeister daselbst, bisheriger; Sekretär: Ernst Beutler, Bahnarbeiter daselbst, bisheriger; Kassier: Fritz Hampe, Schreiner in Aarberg, am Platz von Rudolf Tillot; Beisitzer: Johann Fischer und Ernst Hostettler in Bagen, und Fritz Siegfried in Aarberg; alles bisherige; ferner am Platze von Schweingruber und G. Benkert, bezw. Fr. Künzi: Gottfried Hurni, Fabrikarbeiter, und Johann Nyffenegger, Brauereiarbeiter, beide in Aarberg. Die Firmaunterschrift führen der Präsident, Vizepräsident und Sekretär durch kollektive Zeichnung zu zweien.

15. Juli. Die Käseereigenossenschaft Grossaffoltern, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 182 vom 1. August 1914, Seite 1334), hat am 5. Mai 1915 in den Vorstand gewählt: Friedr. Mauerhofer, Landwirt in Grossaffoltern, als Kassier, am Platze von Fritz Schlup.

15. Juli. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Kappelen, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 150 vom 12. Juni 1913, Seite 1085), hat am 20. Februar 1916 an die Stelle des Hans Bolliger als Sekretär gewählt: Arnold Wälti, Landwirt in Kappelen. Mit dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten ist er, zu zweien, unterschreibungsberechtigt.

15. Juli. Die Käseereigenossenschaft von Weid, mit Sitz daselbst, Gde. Kappelen (S. H. A. B. Nr. 105 vom 28. April 1911, Seite 713), hat am 23. April 1916 ihren Vorstand bestellt wie folgt: Präsident: Friedr. Weber, Verwalter in Worben; Vizepräsident-Kassier: Alfred Schwab, Landwirt auf dem Werdthof, am Platze von Jakob Schwab; Sekretär: Fritz Zesiger, Landwirt daselbst, am Platze von Jakob Häberli; Beisitzer: Emil Stampfli und F. Steiner. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Sekretär.

17. Juli. Die Käseereigenossenschaft von Malkirch, mit Sitz in Meikirch (S. H. A. B. Nr. 175 vom 10. Juli 1912, Seite 1266), hat am 14. April 1916 in den Vorstand gewählt: Als Präsidenten: Rudolf Schmid, Landwirt in Meikirch, am Platz von Christian Moser; als Vizepräsident-Kassier: Gottfried Stebler in Grachwil, am Platze von Rud. Schmid obgenannt; als Beisitzer: Gottlieb Wyss, Christian Walther und Johann Hügli, am Platze von Ferd. Muster, Friedr. Spahr und Niklaus Schädli. Die Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident mit dem Sekretär, Johann Zwygart.

17. Juli. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Kallnach & Umgebung, mit Sitz in Kallnach (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1914, Seite 309), hat am 1. April 1916 in den Vorstand gewählt: Als Präsidenten: Gottlieb Marti, Landwirt beim Pfarrhaus zu Kallnach, am Platze von Ernst Schwab, und als 3. und 4. Beisitzer: Jakob Mori, Metzger, und Alexander Schwab, Kaspars, beide in Kallnach; diese am Platze von Fr. Hänni und Friedr. Marti.

18. Juli. Die Käseereigenossenschaft von Bagen, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 142 vom 19. Juni 1914, Seite 1061), hat am 18. Mai 1916 in den Vorstand gewählt: Als Präsidenten: Johann Gruber, Landwirt, am Platz von Rudolf Känel, und als Kassier: Samuel Weber, Christians sel., Landwirt, am Platz von Gottfr. Schneider; alle in Bagen. Die Firmaunterschrift führt der Präsident mit dem Sekretär, Fritz Känel.

Bureau Bern

Handel und Fabrikation aller Art. — 17. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Behm & Co. Industria Company in Bern (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1916, Seite 150) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Handel und Fabrikation aller Art. — 17. Juli. Hans Albert Behm, von Bern, und Julius Popper, von Palfa bei Budapest (Ungarn), beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma Behm & Popper, in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 10. Juli 1916 begonnen hat. Handel und Fabrikation aller Art; Alpeneckstrasse 1.

18. Juli. Die Genossenschaft Wirteverein der Stadt Bern und Umgebung, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1915, Seite 235), hat in der Generalversammlung vom 24. Februar 1916 ihre Statuten neu redigiert und folgende Aenderung getroffen: 1. Es wird folgende neue Zweckbestimmung eingeschaltet: Gemeinsamer Einkauf, eventuell Herstellung von Bedarfsartikeln und Vertrieb derselben. 2. Die Zahl der Vorstandsmitglieder wird von 9 auf 11 Mitglieder erhöht, und es gehören zum Vorstande nunmehr sechs statt früher vier Beisitzer. Zur statutarischen Besetzung des Vorstandes werden neu gewählt die Beisitzer: Siegfried Scheidegger, von Huttwil, Hotelier in Bern, und Marcel Heinrich Senger, von Rheinfelden, Hoteldirektor in Bern.

19. Juli. Amtliche Eintragung gestützt auf Verfügung der Aufsichtsbehörde gemäss Art. 4 der Ergänzungsverordnung vom 27. Dezember

1910: Der Verein unter dem Namen **Bernische Maschinenstrickschule** in Bern (S. H. A. B. vom 12. Dezember 1891, Seite 951 und Verweisungen) wird von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Biel

18. Juli. Die Firma **José Monné fils, Spanische Weinhalde (José Monné fils, halle des vins d'Espagne)** in Biel (S. H. A. B. Nr. 17 vom 21. Januar 1910), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. Juli. Inhaberin der Firma **Elsa Koch, Spanische Weinhalde (Elsa Koch, halle des vins d'Espagne)** in Biel ist Elsa Koch, von Wyden (Aargau), in Biel. Wein- und Liqueurhandlung; Nidaugasse 29.

Bureau technique d'horlogerie, etc. — 18. Juli. Inhaber der Firma **V. Flury-Haechli** in Biel ist Vincenz Flury, von Lommiswil (Solothurn), in Biel. Bureau technique d'horlogerie et petite mécanique de précision; Mittelstrasse 42.

Baumwollwaren und Halbleinen. — 19. Juli. Die Firma **A. Jordi-Kocher** in Biel (S. H. A. B. Nr. 266 vom 20. Dezember 1893) erteilt Einzelprokura an Adolf Jordi, Sohn, von Gondiswil, und Arthur Holzgang, von Küssnacht (Kt. Schwyz), beide in Biel.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Gasthof. — 18. Juli. Inhaberin der Firma **Marie Bärtschi** in Trubschachen ist Frau Marie Bärtschi, geb. Pankhauser, Johannesen Wwe, von Sumiswald, in Trubschachen. Betrieb des Gasthofs zum Bahnhof (Hotel Bahnhof) Trubschachen.

19. Juli. Die **Käsergenossenschaft Leber**, mit Sitz auf dem Leber, Gde. Eggwil (S. H. A. B. Nr. 133 vom 10. Juni 1914, Seite 995) hat in ihrer Hauptversammlung vom 30. Dezember 1915 an Stelle des Samuel Fahrni-Meinen als Sekretär gewählt: Samuel Gerber, Sohn, von Schangnau, Landwirt auf dem Leber, welcher kollektiv mit dem Präsidenten, Christian Antener, für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift führt.

Wirtschaft. — 19. Juli. Inhaber der Firma **Hs. Stettler-Oberli** in Eggwil ist Hans Stettler-Oberli, von und in Eggwil. Wirtschaft zum Bären in Eggwil.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

14 juillet. **Association de fromagerie des Montbovats et environs**, société coopérative dont le siège est aux Montbovats, commune de Montfaucon (F. o. s. du c. du 5 juillet 1901, n° 242, page 965). En remplacement des membres du comité démissionnaires, l'assemblée générale a nommé comme président: Paul Frésard, des Enfers; secrétaire-caissier: Jules Rebetez, de Lajoux, et membre-adjoint: Charles Frésard, du Noirmont; tous domiciliés aux Montbovats, commune de Montfaucon.

17 juillet. **Syndicat d'élevage de bétail de la commune des Bois**, aux Bois (F. o. s. du c. du 9 juillet 1896, n° 191, page 791). En remplacement des membres de la direction décedés ou démissionnaires, l'assemblée générale, dans sa séance du 20 mars 1916, a nommé comme président: Jean Wille, originaire de La Sagne, demeurant aux Murs, commune des Bois; secrétaire-caissier: Joseph Barthoulot, originaire du Peuchapatte, demeurant aux Bois; Louis Godat, des Bois, y demeurant, vice-président; Louis Claude, des Bois, y demeurant, et Jean Jobin, des Bois, demeurant à la Chaux d'Abel.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Scierie, bois; moulin à céréales, etc. — 1916. 17 juillet. Arthur et Arsène Gremaud, fils de François, de Vuadens, y domiciliés, ont constitué à Vuadens une société en nom collectif, commencée le 4 octobre 1915, sous la raison sociale **Gremaud Frères**. Scierie et commerce de bois, moulins à céréales et à os; sous le Briet, à Vuadens.

Bureau de Fribourg

Comestibles, vins, etc. — 17 juillet. Le chef de la maison **M. Leibzig-Rieben**, à Fribourg, est Mathilde Rieben, femme de Paul Leibzig, originaire d'Estavay-le-Lac, domiciliée à Fribourg. Comestibles, vins et liqueurs; Avenue de Pérolles n° 6.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

1916. 19. Juli. Der Verein unter dem Namen **Freier Schiessverein Wangen b. O.** in Wangen (S. H. A. B. Nr. 58 vom 6. März 1911, Seite 361) wird zufolge Beschluss der Generalversammlung vom 1. Juli 1916 im Handelsregister gestrichen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1916. 18. Juli. Unter der Firma **Elektra Wienacht** hat sich mit Sitz in Wienacht, Gemeinde Lutzenberg, eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, den Bezirk Wienacht-Schwende und Umgebung mit elektrischer Energie für Licht- und Kraftzwecke zu versehen. Die Statuten sind am 23. Mai 1916 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können sämtliche Besitzer von Gebäulichkeiten in der Rhode Wienacht werden. Die Anmeldung ist an den Präsidenten zu richten; über die Aufnahme entscheidet die Hauptversammlung, welche neu Eintretende zur Entrichtung eines Eintrittsgeldes verpflichten kann. Die Mitglieder haben keine eigentlichen, festen Jahresbeiträge an die Genossenschaftskasse zu entrichten. Der Austritt kann gegen viermonatige Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres genommen werden mit schriftlicher Anzeige an den Präsidenten. In den ersten fünf Jahren von der Gründung der Genossenschaft an ist ein Austrittsgeld von Fr. 100, später ein solches von Fr. 50 zu leisten. Austretende Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen; sie haben, abgesehen von der Haftung im Sinne von Art. 691 O. R., nach der Kopfzahl berechnet ihren Anteil an allfällig vorhandenen Defiziten der Genossenschaft zu decken. Wird ein Gebäude verkauft und erfolgt damit ein Wegzug des betreffenden Mitgliedes, so kann diesem durch die Hauptversammlung das Austrittsgeld ganz oder teilweise erlassen werden. Beim Tod eines Mitgliedes hat die Hinterlassenschaft einen Anteil an allfällig bestehenden Defiziten nicht zu tragen; sie verliert aber auch jeden Anspruch an vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Durch eine innert Monatsfrist beim Präsidenten abzugebende Erklärung können die Erben eines verstorbenen Mitgliedes in dessen Rechte eintreten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die einzelnen Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Genossenschaft bezweckt keinen direkten Gewinn. Die Bekanntmachungen derselben erfolgen im «Appenzeller Anzeiger». Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, eine Verwaltungs-

kommission von vier Mitgliedern und die Rechnungsprüfungskommission. Die Verwaltungskommission vertritt die Genossenschaft nach außen. Der Präsident und der Aktuar derselben führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungskommission gehören zurzeit an: Albert Bernbardsgrütter, von Rorschacherberg, in Wienacht, Präsident; Heinrich Graf, von Heiden, in Rorschacherberg, Kassier; Hans Würzer, jg., von Heiden, in Wienacht, Aktuar; Ernst Niederer, von Lutzenberg, in Wienacht, Beisitzer. Der gegenwärtige Aktuar ist nicht Mitglied der Genossenschaft.

19. Juli. Genossenschaft unter der Firma **Ersparnisverein Teufen**, mit Sitz in Teufen (S. H. A. B. Nr. 151 vom 27. Juni 1914, Seite 1127 und dortige Verweisungen). Der bisherige Präsident August Brägger ist aus dem Vorstände zurückgetreten. Der letztere setzt sich nun folgendermassen zusammen: Carl Karcher, von Teufen, Präsident; Johann Georg Hafen, von Scherzingen, Vizepräsident und Kassier; Johannes Tanner, von Schwellbrunn, Aktuar; Konrad Eggmann, von Uttwil, Einzieher; Jakob Hörler-Hugener, von Teufen, Einzieher; Jacob Mäse-Zürcher, von Gais, Einzieher; Konrad Heierle, von Gais, Beisitzer; alle in Teufen wohnhaft. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft wird vom Präsidenten kollektiv mit dem Kassier oder mit dem Aktuar geführt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Wirtschaft, Pferde- und Weinhandel. — 1916. 18. Juli. Die Firma **Valentin Büchel**, in Oberriet (S. H. A. B. Nr. 400 vom 20. Oktober 1904, Seite 1598) meldet als Natur des Geschäftes: Wirtschaft, Pferde- und Weinhandel; z. Löwen, Eichenwies.

18. Juli. **Spinnereien und Zwiirnerie Niedertöss A.-G. (Filatures et Retorderie Niedertöss S.-A.)** in Winterthur, mit Zweigniederlassung in St. Fiden-Tablat (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1915, Seite 511). In ihrer Generalversammlung vom 15. Juni 1916 haben die Aktionäre eine Abänderung des § 16 ihrer Gesellschaftsstatuten beschlossen in dem Sinne, dass der Verwaltungsrat nun aus drei bis 7 Mitgliedern besteht. Im übrigen werden die bisher publizierten Tatsachen nicht berührt.

18. Juli. **Ostschweizerische Malergenossenschaft**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1914, Seite 344). An Stelle von Josef Schmidinger wurde Johann Kopf in St. Gallen in den Vorstand gewählt.

Lichtpausanstalt. — 18. Juli. Die Firma **Aeberli & Kaufmann**, heliographisches Atelier, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 28. April 1909, Seite 750), ist infolge Todes des Gesellschafters Kaufmann erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma Robert Aeberli über.

Inhaber der Firma **Robert Aeberli** in St. Gallen ist Robert Aeberli, von Männedorf, in St. Gallen; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Lichtpausanstalt. St. Magniberg Nr. 102.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Architettura e costruzioni. — 1916. 18 luglio. La società in nome collettivo **Dr. Alfredo Somazzi & Arch. Ezio Somazzi**, in Lugano, studio di architettura e costruzioni (F. u. s. di c. 3 aprile 1915, n° 77, pag. 444), è sciolta e cancellata essendo pure terminata la liquidazione.

Gabinetto dentistico. — 18 luglio. Titolare della ditta **Dr. Alfredo Somazzi**, in Lugano, è il Dr. Alfredo Somazzi, fu Gaudenzio, di Barbengo, domiciliato in Morcote. Gabinetto dentistico.

18 luglio. Titolare della ditta **Arch. Ezio Somazzi**, in Lugano, è l'arch. Ezio Somazzi fu Gaudenzio, di Barbengo, domiciliato in Morcote. Studio di architettura.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

1916. 18 juillet. Le comité de la **Société de laiterie et fromagerie centrale à Bière**, société coopérative, dont le siège est à Bière (F. o. s. du c. du 13 mai 1889, n° 87), a été renouvelé par l'assemblée générale du 11 décembre 1915. Il est actuellement composé comme suit: Paul Jotterand, président; Paul Burnier, vice-président; Octave Mange, secrétaire; Henri Merminod, caissier; Gustave Bellon, Henri Depeurtinge et Robert Monthoux, membres, à Bière.

Bureau de Cossonay

17 juillet. La **Société de Fromagerie de Vuflens-la-Ville**, société coopérative, dont le siège est à Vuflens-la-Ville (F. o. s. du c. des 27 juin 1883, page 778, et 1^{er} mai 1912, page 780), a, dans son assemblée générale du 8 mars 1916, apporté une modification dans la composition de son comité en ce sens que Louis Duperrut, à Vuflens-la-Ville, remplace comme membre Ami Benvegnin, au dit lieu, démissionnaire.

Bureau de Morges

Boulangerie-pâtisserie. — 17 juillet. Le chef de la maison **Charles Miéville**, à Morges, est Charles-Oscar Miéville, de Pomy et Travers (Neuchâtel), domicilié à Morges. Boulangerie-pâtisserie. Rue du Lac, n° 76.

Café. — 17 juillet. La raison **F. Kehr**, à Morges, exploitation du café Central (F. o. s. du c. du 21 décembre 1899, n° 393, page 1583), est radiée eu suite du décès du titulaire.

17 juillet. Dans son assemblée générale du 28 janvier 1916, la **Société de fromagerie de Villars-sous-Yens**, société coopérative, dont le siège est à Villars-sous-Yens (F. o. s. du c. des 21 janvier 1908, n° 16, page 98, et 12 mai 1911, n° 118, page 802), a procédé au renouvellement de son comité et a nommé président Albert Favre et membres Alois Résin, Paul Reymond, Constant Martin et Eugène Rossier, tous à Villars-sous-Yens. Ce comité s'est constitué dans sa séance du 11 février 1916, en appelant aux fonctions de caissier Constant Martin et à celles de secrétaire Eugène Rossier. Fernand Bujard, Paul Blanc, Henri Chaudet, Jules Grand et Emile Grand ont cessé de faire partie du dit comité.

Industrie laitière. — 18 juillet. La raison **Léon Humair**, à Romanel-sur-Morges, exploitation de l'industrie laitière (F. o. s. du c. du 17 novembre 1914, n° 269, page 1755), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

Boîtes de montres or. — 1916. 17 juillet. L'associé **Paul-Emile Jaccard** s'est retiré de la société en nom collectif **Jaccard et Cie**, successeurs de Tell Sandoz, fabrication de boîtes de montres or; au Locle (F. o. s. du c. des 6 février 1912, n° 33, page 211, et 21 janvier 1914, n° 16, page 106). Ateliers et bureaux: Rue de la Côte n° 2.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote¹⁾

(Bekanntmachungen des Reichskanzlers vom 4., 8., 11. und 18. Juli 1916.)

Eine Bekanntmachung vom 4. Juli bestimmt, dass die Bekanntmachung vom 22. Oktober 1915²⁾ in Ziffer II wie folgt abgeändert werde:

II. Ausgenommen von dem Ausfuhr- und Durchfuhrverbote zu Ziffer I sind Sendungen von Erzeugnissen aus Zink oder in Verbindung mit Zink, soweit sie nicht mehr als 25 kg Zink enthalten, und Sendungen von Erzeugnissen der sonstigen obengenannten Metalle oder ihrer Legierungen und Verbindungen (Ziffer I, 1, 2), soweit sie ein Gewicht von 2 kg nicht übersteigen, oder nicht mehr als 2 kg der sonstigen obengenannten Metalle oder ihrer Legierungen und Verbindungen (Ziffer I, 1, 2) enthalten.

Durch eine Bekanntmachung vom 8. Juli wird folgendes verfügt:

I. Das Verbot der Aus- und Durchfuhr für Metalle und Metallerzeugnisse (Bekanntmachung vom 22. Oktober 1915²⁾) wird aufgehoben für:

die Durchfuhr von Metallen und Metallegierungen, die in Taschen-uhren und Teilen von solchen enthalten sind;

die Ausfuhr und Durchfuhr von unechtem Blattmetall, soweit dessen Herstellung vor dem 1. Februar 1915 erfolgt ist. Ist die Herstellung nach dem 1. Februar 1915 erfolgt, so ist bei Ausfuhranträgen der Nachweis zu führen, dass die Verwendung der zur Herstellung notwendigen Metalle in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Verfügungen und Bekanntmachungen des Kriegsministeriums, betreffend die Beschlagnahme von Metallen und Metallwaren, erfolgt ist.

II. Das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Cellon (Bekanntmachung vom 26. Januar 1916³⁾) wird auf alle Fabrikate aus Cellon und auf Cellonlacke ausgedehnt.

Eine Bekanntmachung vom 11. Juli verbietet in Abänderung der Ziffer III der Bekanntmachung vom 10. September 1915⁴⁾ die Aus- und Durchfuhr von folgenden Waren:

Terpineol, Vanillin, Anethol und ähnliche zur Bereitung von Riechmitteln dienende künstliche Riechstoffe (Nr. 354 des statistischen Warenverzeichnisses); Kölnisches Wasser (Nr. 356 a); andere äther- oder weingeisthaltige Riech- und Schönheitsmittel, wohlriechende Auszüge und Wasser, wohlriechender Essig (Nr. 356 b); äther- oder weingeisthaltige Kopf-, Mund- und Zahnwasser (Nr. 356 c); Wasser, wohlriechende, nicht äther- oder weingeisthaltig (Nr. 357); Puder, Schminken, Zahnpulver, wohlriechend; alle anderweit nicht genannten Riech- und Schönheitsmittel (Nr. 358).

¹⁾ Letzte Publikation siehe Nr. 158 des Handelsamtsblattes vom 8. Juli 1916; ²⁾ siehe Nr. 268 vom 16. November 1915; ³⁾ siehe Nr. 33 vom 9. Februar 1916; ⁴⁾ siehe Nr. 233 vom 6. Oktober 1915.

Laut Bekanntmachung vom 13. Juli hat der Bundesrat eine Verordnung erlassen, durch welche die Ausfuhr von Waren, die ganz oder teilweise aus Gold hergestellt oder auf mechanischem Wege mit Gold belegt sind, verboten wird. Waren, die lediglich vergoldet sind, fallen nicht unter dieses Verbot. Der Reichskanzler ist ermächtigt, Ausnahmen von dem Verbote zuzulassen.

Deutsches Einfuhrverbot für entbehrliche Gegenstände

Auf Grund der Verordnung über das Verbot der Einfuhr entbehrlicher Gegenstände vom 25. Februar 1916¹⁾ hat der Reichskanzler durch Bekanntmachung vom 6. Juli bis auf weiteres die Einfuhr über die Grenzen des Deutschen Reichs verboten für:

Kohlensaures Ammoniak (Ammoniumkarbonat, Hirschhornsalz) der Nr. 286 des deutschen Zolltarifs.

Schweizerischer Arbeitsmarkt. Wie die Zentralstelle berichtet, hat sich die Inanspruchnahme der Arbeitsämter im Juni gegenüber dem Vormonat wieder etwas vermindert. Es ergibt sich ein Rückgang der angemeldeten offenen Stellen um 1609, der Arbeitsvermittlungen um 721 und der Arbeitsuchenden um 1396 (992 Männer und 404 Frauen). Ebenso verminderte sich die Nachfrage seitens der auswärtswohnenden und durchreisenden Arbeitsuchenden um 604 Personen. Im Total kommen auf 100 offene Stellen für Männerarbeit 88 und für Frauenarbeit 91,2 Stellen-suchende gegenüber 88,3 und 89,3 im Mai. Im lokalen Verkehr ergibt sich eine Abnahme der Stellenanmeldungen um 1176 und der Stellenbesetzungen um 551, und im auswärtigen Verkehr wurden 433 Stellen weniger angemeldet und 170 weniger besetzt. Insgesamt haben im Juni bei den schweizerischen Arbeitsämtern 10,618 Arbeitsuchende um Arbeit nachgefragt (Mai 12,618), von denen 5603 = 52,7 % vermittelt werden konnten (Mai 6324 = 50,1 %). Die Arbeitsämter konstatieren im allgemeinen eine unveränderte Lage des Arbeitsmarktes und fortdauernden Mangel an Maurern, Bauhandlangern und Erdarbeitern, wie auch an Metallarbeitern in verschiedenen Branchen. Der Arbeitsnachweis für landwirtschaftliche Arbeitskräfte sowie für Hotelpersonal wurde durch die schlechte Witterung sehr ungünstig beeinflusst.

— Kriegsgefangenenpakete nach Italien. Den Poststücken an Kriegsgefangene in Italien müssen, einer Mitteilung der italienischen Postverwaltung zufolge, ausnahmslos Zollinhaltsklärungen beigegeben werden.

Colis postaux destinés à des prisonniers de guerre en Italie. Il résulte d'une communication de l'Administration des postes italiennes que les colis postaux destinés à des prisonniers de guerre en Italie doivent, sans exception, être accompagnés de déclarations en douane.

¹⁾ Siehe Nr. 52 des Handelsamtsblattes vom 2. März 1916.

Annoncen-Regie:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

BENZ

ERSTE WELTMARKE

Garage Hardau, Badenerstr. 370, Zürich 4, Tel. 5663

Reparaturen aller Systeme,

Ersatzlager, Zubehör, Benzin, Öl, Pneumatiks etc.

Eigene Ladestation

Huttwil-Wolhusen-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 3. August 1916, nachmittags 2 Uhr
im Gasthof zur Krone in Huttwil

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnungen pro 1915. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungüberschusses.
2. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1916.
3. Gesuch des Herrn alt Gemeindeammann Näf in Menznau um Entlassung als Mitglied des Verwaltungsrates, eventuell Ersatzwahl.

Rechnungen, Bilanz und Revisorenbericht sind vom 26. Juli an bei der Kantonalbank-Filiale in Willisau zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 31. Juli bis 2. August an nämliehen Orte, ferner im Verwaltungsbureau der Langenthal-Huttwil-Bahn in Huttwil und bei unseren Stationsvorständen in Hüsli, Zell, Gettnau und Menznau, sowie am Versammlungstage vor Beginn der Verhandlungen im Versammlungslokal bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechnen am 3. August zur einmaligen freien Fahrt in jeder Richtung auf den Linien Langenthal-Huttwil-Wolhusen, Huttwil-Eriswil und Ramseil-Sumswald-Huttwil inkl. Wasen. 2808 Lz (1780 l)

Willisau, den 19. Juli 1916.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

L. Körner.

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Compagnie Générale des Distributeurs automatiques, Berne, zur Behandlung der Jahresrechnung und Vornahme von Wahlen etc. findet Samstag, den 29. Juli 1916, nachmittags 4½ Uhr, in INTERLAKEN, Hôtel Savoy, statt. 1793,

Bern, 20. Juli 1916.

Der Verwaltungsrat.

TREUHAND-INSTITUT

von FRITZ MADOERY, Bücherrevisor
Basel Zürich Chur

Falknerstrasse 7 Escherhaus 354 Herrergasse 359
Tel. 5161 Tel. 6091 Tel. 428

Ordnen, Einrichten u. Nachtragen von Buchhaltungen;
Inventare; Gutachten; Revisionen; Rekurse; **Briefliche
Buchhaltungskurse**; Inkasso; Nachlassverträge; De-
tektivsachen; Vermögensverwaltungen; Finanzierungen;
Konsultationen etc. (3764 Q) 1641.

Emailschilder

jeder Art und
Ausführung
liefert prompt u. billig
die

Metallwarenfabrik Zug in Zug

Zu beziehen in allen einschlägigen Geschäften. (2042)

Fabrique Suisse de Crayons S. A. à la Chaux-de-Fonds

Assemblée générale extraordinaire

Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le samedi 5 août 1916, à 2 heures du soir, à Genève, rue Amiel 2, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Modification des statuts.
- 2^o Transfert du siège social.
- 3^o Nomination d'administrateur.
- 4^o Divers.

15914 X (1783 l)

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, les actionnaires devront faire dépôt de leurs titres avant le 29 juillet courant en mains de M. Armand Perrin, 2, rue Amiel, à Genève.

La Chaux-de-Fonds, le 18 juillet 1916.

L'administration.



Scellés métalliques

9-12-15-18 et 22 m/m

Crampons de sûreté

7418 N pour caisses 1253 l

Tendeurs

Rivets — Feuillards

Tarifs franco

Prix de fabrique

Petitpierre Fils et C^e

Neuchâtel

Bankbuchhalter

Ein in der Bankbuchhaltung bewandeter, militärfreier Angestellter, seit mehreren Jahren auf einer Grossbank tätig, sucht Stelle. Offerten unter Chiffre Te 5099 Y an die Publicitas A. G. (Haasenstein & Vogler), Zürich. (1776 l)

Fabrikmarken

und deren Deposition beim eidg. Amt

Über 4000 Marken

wurden angeführt u. deponiert.

33 F. Homberg

Graveur-Medaille, in BERN.

Banco Suizo-Sudamericano

Schweizerisch-Südamerikanische Bank
Zurich — Buenos-Aires — Lugano

S'occupe de toutes les transactions de banque
avec la République Argentine et tous les autres
pays de l'Amérique du Sud. Service des

chèques postaux

entre la Suisse et la République Argentine

(Tous les bureaux de poste suisses acceptent le versement des
sommes à transférer dans la République Argentine.)

LA DIRECTION.

(2189 Z). 36

Bekanntmachung

Die Möbelfabrik A. Pflüger & Cie. A. G. in Bern hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Juni 1916 ihr Stammkapital von Fr. 250,000 auf Fr. 125,000, d. h. jede Stammaktie von Fr. 500 auf Fr. 250 reduziert.

Unter Bezugnahme auf Art. 670 O. R. wird diese Kapitalherabsetzung hiermit bekannt gemacht, mit der Aufforderung an die Gläubiger, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bis spätestens zum 1. August 1917 am Sitze der Gesellschaft, Kramgasse 10 in Bern, anzumelden.

Ausserdem hat die genannte Generalversammlung festgestellt, dass von dem zu emittierenden Prioritätsaktienkapital von Fr. 250,000 200 Stück zu Fr. 500 oder Fr. 100,000 ausgegeben und voll einbezahlt sind. (1795 I)

BERN, den 14. Juli 1916.

Der Verwaltungsrat.

Zuger Berg- & Strassenbahn A.-G.

Einladung

zur

X. Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 2. August 1916, vormittags 10¹/₂ Uhr
in das Hotel Schönfels auf dem Zugerberg

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1915. 1794
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Antrag auf Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Erneuerungswahlen der Kontrollstelle und Festsetzung der Entschädigung pro 1915.
5. Ermächtigung des Verwaltungsrates zur event. Einstellung des Seilbahnbetriebes im Winter.

Bericht und Rechnung sowie die Eintrittskarten zur Generalversammlung können von den Herren Aktionären gegen Einreichung eines schriftlichen Nummernverzeichnisses ihrer Aktien vom 25.—31. Juli 1916 bei der Bank in Zug und der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich bezogen werden.

Bezüglich Stellvertretung wird auf § 13 der Gesellschaftsstatuten verwiesen.

Zug, den 18. Juli 1916.

Der Verwaltungsrat.

Rorschach - Heiden - Bergbahn

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

40. Generalversammlung

auf Samstag, den 5. August 1916, vormittags 10¹/₂ Uhr, ins
HOTEL-LINDE in HEIDEN eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Entgegennahme des Berichtes über die Geschäftsführung im Jahre 1915.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
3. Wahl der im periodischen Austritt sich befindenden Herren Verwaltungsräte.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Wünsche und Anträge.

Eintrittskarten zu dieser Versammlung sowie Rechnungsberichte werden bis zum 4. August 1916 gegen Aufgabe der Aktiennummern bei der Betriebsleitung in Heiden ausgegeben. (2659 G) 1785.

HEIDEN, den 15. Juli 1916.

Der Präsident: Dr. Altherr.
Der Schriftführer: Hotz.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne

Huttwil-Eriswil-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 5. August 1916, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Bären in Eriswil

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Rechnungen pro 1915.
2. Statutarische Wahlen:
 - a) von 5 Mitgliedern in den Verwaltungsrat am Platze der im periodischen Austritt sich befindlichen Herren J. Gygi, Fabrikant, Eriswil; J. Minder, Grossrat, Huttwil; C. Minder, Handelsmann, Huttwil; Ed. Wyder, Notar, Huttwil; und des verstorbenen Herrn P. Wüthrich, Prokurist in Eriswil.
 - b) von je 2 Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1916.

Rechnungen, Bilanz und Revisorenbericht sind vom 28. Juli an im Bureau des Herrn J. Gygi, Fabrikant in Eriswil, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 2. bis 4. August an der Kasse der Betriebsdirektion in Huttwil, beim Stationsvorstand in Eriswil, sowie am Versammlungstage vor Beginn der Verhandlungen im Versammlungslokal bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am 5. August 1916 zur einmaligen freien Fahrt in jeder Richtung auf den Linien Langenthal-Huttwil, Huttwil-Wolhusen, Huttwil-Eriswil und Ramsel-Sumiswald-Huttwil inkl. Wasen. 5145 Y (1790 I)

ERISWIL, den 20. Juli 1916.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

J. GYGLI.

Compagnie de l'Industrie Electrique et Mécanique

== GENÈVE ==

Capital social: Fr. 2,000,000 entièrement versés

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

au local de la CHAMBRE DE COMMERCE à GENÈVE, Rue Petitot 8, pour le mercredi 26 juillet 1916, à 3 heures précises de l'après-midi (feuille de présence à 2¹/₂ h.).

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur l'exercice clos au 31 mars 1916.
- 2^o Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs des comptes.
- 3^o Votation sur l'approbation des comptes et les conclusions du rapport.
- 4^o Nomination d'un administrateur.
- 5^o Nomination de deux commissaires-vérificateurs et d'un suppléant pour l'exercice 1916-1917.

N. B. — A partir du 18 juillet le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social de la compagnie, à Sécheron, Genève.

Pour prendre part à cette assemblée, MM. les actionnaires devront déposer leurs actions au plus tard le 21 juillet:

au Bankverein Suisse à Lausanne, à la Banque Ch. Masson & Cie S. A., à Lausanne.
à la Société de Crédit Suisse, à Bâle, à la Banque Commerciale de Berne, à Berne.
à la Banque de Genève, à Genève, au Comptoir d'Escompte de Genève, à Genève,
au siège social de la compagnie, à Sécheron. 21207 X (1716 I)

Rechnungsruf

(Art. 582 Z. G. B. und § 24 Einf.-Ges.)

Rechtlich begründete Forderungen und allfällige Bürgschaftsansprüche an die Verlassenschaft des unterm 7. Juli 1916 verstorbenen Eduard Weibel-Vögtlin, Bäcker und Wirt, von und in Lausen, sind zwecks Aufnahme in das öffentliche Inventar bis und mit 31. August 1916 der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. 4162 Q (1788 I)

Bezirksschreiberei Liestal.

I^o Comprimierte und abgedrehte, blanke



Vereinigte Drahtwerke A. G. Biel
Blank und präzis gezogene



jeder Art in Eisen und Stahl

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite

54; Schlackenfreies Verpackungsbandeisen (1 U)

Grand Prix, Schweizerische Landesausstellung 1914, Bern

Gesucht in eine Administration

erfahrene Bureauistin zur Leitung von Bureauarbeiten.
Anmeldungen unter H 1796 an Publicitas A. G. (Haasenstein & Vogler), Bern. 1796,



Billig abzugeben
Partie Fenstercouverts
Taschenbloc

150 Mille, à 5 Fr. per Mille.
zu 10 u 12 Fr. per Mille.
(O F 3573) 1786.
M. AUS DER AU, Zürich 8

Erste

Schweizerfirma

mit Verkaufsorganisation in der ganzen Schweiz, sucht rentable Artikel für Schneider-Ateliers, Modistinnen, Schaufenstereinrichtungen etc.

Schriftliche Offerten unter B 24353 L an Publicitas, Lausanne. (1782 I)

Leere Säcke

kaufen und verkaufen
stets zu Tagespreisen.
Haemiker & Schneller
Sackhandlung, Zürich III.

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch diskret, vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Büchererzissen, Einführung der amerik. Buchführung, nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärt. H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15, Zürich VI. (61)